



Dr. Susanna Zentai

Die medizinische Notwendigkeit der antimikrobiellen Photodynamischen Therapie (aPDT)

Die medizinische Notwendigkeit einer Behandlungsmaßnahme ist ausschlaggebend für die Abrechenbarkeit nach GOZ/GOÄ sowie die Erstattung durch die privaten Kostenträger.

Im Verfahren eines Patienten gegen seine private Krankenversicherung vor dem Amtsgericht Düsseldorf wurde die medizinische Notwendigkeit der antimikrobiellen Photodynamischen Therapie (aPDT) von einem Sachverständigen bestätigt festgestellt. Medizinische Notwendigkeit liegt nach ständiger höchstrichterlicher Rechtsprechung vor, wenn es nach den objektiven medizinischen Befunden und Erkenntnissen im Zeitpunkt der Vornahme der ärztlichen Behandlung vertretbar war, sie als notwendig anzusehen. Hiervon ist auszugehen, wenn eine Behandlungsmethode zur Verfügung steht und angewandt worden ist, die geeignet ist, die Krankheit zu heilen, zu lindern oder ihrer Verschlimmerung entgegenzuwirken. Liegt die medizinische Notwendigkeit vor, ist auch ein Versicherungsfall gegeben mit der Konsequenz, dass auf die Kosten der Therapie erstattet werden muss. Für die aPDT hat das Amtsgericht Düsseldorf in seinem Urteil vom 18. Februar 2015 (Az. 22 C 11392/12) die Erstattungspflicht ausdrücklich festgestellt:

„Dass ein Versicherungsfall in der Weise vorgelegen hat, als dass die durchgeführten Maßnahmen der Desensibilisierung und der antimikrobiellen Photodynamischen Therapie medizinisch notwendig waren, steht nach dem Ergebnis der Beweisaufnahme zur Überzeugung des Gerichts fest.“

Entscheidend bei Gerichtsverfahren über zahnmedizinische Behandlungsmethoden ist regelmäßig die Heranziehung eines zahnmedizinischen Sachverständigen. So ist es in dem Verfahren vor dem Amtsgericht Düsseldorf korrekterweise geschehen. In den Entscheidungsgründen wird auf die Ausführungen des Sachverständigen Bezug genommen:

„Zur Frage der medizinischen Notwendigkeit der antimikrobiellen Photodynamischen Therapie hat der Sachverständige in seinem Gutachten vom 14. Dez. 2013 ebenfalls überzeugend ausgeführt, dass diese Behandlung medizinisch notwendig gewesen sei und es sich hierbei um eine wissenschaftlich anerkannte Methode handele. Aus den Befundunterlagen ergebe sich zweifelsfrei ein Bedarf an Maßnahmen zur Keimzahlreduzierung, wofür die antimikrobielle Photodynamische Therapie zur Verfügung stehe. In seiner ergänzenden Stel-

lungnahme hat der Sachverständige auf die gegenteilige Ansicht der Beklagten hin erneut die schulmedizinische Anerkennung bestätigt, weshalb die Leistungspflicht nicht nach § 4 Abs. 6 MB/KK ausgeschlossen ist.“

Im Ergebnis stehen also die medizinische Notwendigkeit und damit ihre Berechnungsfähigkeit nach GOZ sowie die Erstattungspflicht der privaten Krankenversicherung fest.

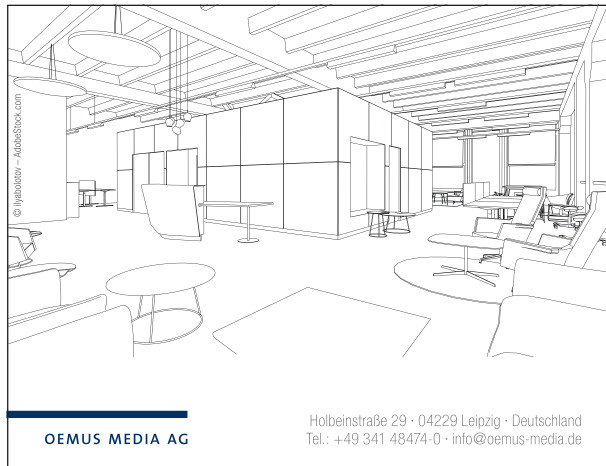
INFORMATION

Dr. Susanna Zentai
Kanzlei Dr. Zentai – Heckenbücker
Hohenzollernring 37
50672 Köln
Tel.: 0221 1681106
kanzlei@d-u-mr.de
www.goz-und-recht.de



Infos zur Autorin

ANZEIGE



OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29 · 04229 Leipzig · Deutschland
Tel.: +49 341 48474-0 · info@oemus-media.de

DESIGNPREIS 2019

Deutschlands schönste Zahnarztpraxis

OEMUS MEDIA AG · WWW.DESIGNPREIS.ORG

ZWP ZAHNARZT WIRTSCHAFT PRAXIS

JETZT BEWERBEN
EINSENDESCHLUSS: 1.7.2019

Ceram.x Spectra™ ST Effects

Komplexe Frontzahnfälle - ganz einfach.

Ceram.x Spectra™ ST

Für Ihre allermeisten Fälle.

Ceram.x Spectra™ ST flow

Effizient. Vielseitig. Ästhetisch.

Neuer Markenname für ceram.x® universal

Effiziente Ästhetik mit der Ceram.x Spectra™ ST Komposit-Familie

Unsere bewährte SphereTEC® Füllertechnologie umfasst nun das gesamte „Spektrum“ an Farben und Handhabungsvorlieben. Sie bietet die perfekte Balance aus allem, was Behandlern wichtig ist.

Einfache Adaptation & Handhabung

➔ Sphärische Füllerform erzeugt einen „Kugellager-Effekt“

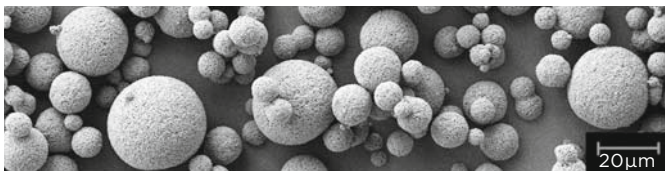
Genial einfaches Farbsystem & präzise Farbpassung

➔ Chamäleoneffekt durch präzise Abstimmung der Füllstoffe auf die Harzmatrix

Hohe Festigkeit & hervorragender Glanz

➔ Einzigartige, vopolymerisierte Submikron-Struktur der Glasfüller

Mehr Informationen: dentsplysirona.com/CeramxSpectraST



REM-Aufnahme der sphärischen SphereTEC® Füller

Möglich dank
SphereTEC® Technologie